

1. Record Nr.	UNINA9911008482503321
Titolo	Sorge und Solidarität : Erziehungswissenschaftliche Verhältnisbestimmungen zwischen Inklusion und Exklusion // Saskia Schuppener, Jürgen Budde, Mai-Anh Boger, Nico Leonhardt, Anne Goldbach, Anja Hackbarth, Aysun Domu
Pubbl/distr/stampa	Leverkusen, : Verlag Barbara Budrich, 2025
ISBN	3-8474-3306-7
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (260 pages)
Collana	Schriftenreihe der AG Inklusionsforschung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaft (DGfE)
Soggetti	solidarity Sorgebeziehungen care Care caring relationships Differenzverhältnisse difference Pluralisierung Bildung pluralisation education Gesellschaft society
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Einführung I. Disziplinäre Grundfragen zu Solidarität und Sorge Markus Dederich: Sorge als Thema der Erziehungswissenschaften – Eine kleine Topologie Narzissa Helfritsch: Solidarität – Oder die Darstellung eines Füreinander zur kollektiven Änderung struktureller Ungerechtigkeiten Mirko Moll, Dominic Keßler, Kirsten Puhr & Max Schellbach: Beziehungsweisen der Sorge und Solidarität Yvonne Wechuli: Strategische Umgangsweisen mit Gefühlen in den Disability Studies

zwischen Selbst-Sorge und Solidarität Steffen Wittig & Andreas Köpfer: Die Ambivalenz der Sorge. ‚Partikulare Universalisierung‘ im Kontext von Behinderung und Benachteiligung Jürgen Budde: Männlichkeiten zwischen Sorge und Sorglosigkeit? II. Schule und Hochschule als Diskursfelder von Solidarität und Sorge Ellen Kollender: Solidarische Praktiken und (neue) natio-ethno-kulturelle Grenzziehungen an Schulen im Kontext gegenwärtiger Fluchtmigrationen aus der Ukraine – Eine Reflexion im Anschluss an Hannah Arendt Edina Schneider: „Sie kommt nicht wieder [...] und da hab ich mich um mein Bruder gekümmert“ – Sorge und Solidarität aus einer jugendbiographischen Perspektive Anna Lena Winkler: „und war halt ne traurige Zeit für mich weil ich halt niemanden hatte“ – Verletzungserfahrungen von Jungen in Peerbeziehungen Janina Bernshausen: „Dass sie wissen, sie können zu mir kommen.“ Empirische Rekonstruktionen zu Anforderungen von Fürsorge im Berufseinstieg von Klassenlehrkräften der Sekundarstufe Angela Bauer: Sorgende Beziehungen. Sorge als Analysedimension für die Praxis pädagogischer Beziehungen Benjamin Haas & Nina Blasse: Sorge als Bestandteil pädagogischer Praktiken? Das sonderpädagogische Feststellungsverfahren im Fokus Ann-Kathrin Arndt, Bettina Lindmeier & Isabel Sievers: Zugehörigkeiten, Exklusionserfahrungen und (zukünftige) Verantwortung im Spiegel einer biographieanalytischen Studie zu Lehramtsstudierenden Karin Mannewitz: Macht an der Hochschule: Solidarität als Widerstandsform gegen meritokratische Strukturen? III. Gesellschaftliche Sorge- und Solidaritätsbewegungen Julia Zimmer, Julia Matusche & Jana Zehle: Warum Gedenken? – Umgang mit Erinnerungskultur im Spannungsverhältnis zwischen Solidarität mit und Sorge um DIE ANDEREN\* Magdalena Birnbacher: Bedeutungsdimensionen von Sorge am Beispiel von pädagogischen Interaktionen innerhalb von Wohnangeboten für Menschen mit komplexen Beeinträchtigungen Sven Bärmig: Zum Zusammenhang von Sorge und Arbeit Emily Schweitzer-Martin: Wie wäre es, solidarisch zu sein? Ungerechtigkeit(en) wahrnehmen und für Gerechtigkeit eintreten Autor\*innenangaben

## Sommario/riassunto

„Sorge“ und „Solidarität“ sind Schlüsselbegriffe in aktuellen gesellschaftlichen und erziehungswissenschaftlichen Diskursen. Der Sammelband geht diesen Konzepten nach: Er beleuchtet Fragen zu Vulnerabilität, Anerkennung und Verantwortung, insbesondere in der Inklusionsforschung. Beiträge aus verschiedenen Disziplinen, darunter Inklusions-, Demokratie- und Migrationsforschung sowie Particular Studies, reflektieren kritisch die Implikationen von Sorge und Solidarität für Bildung und Gesellschaft. „Care“ and „solidarity“ are key concepts in current social and educational discourses. This volume explores these concepts: It sheds light on questions of vulnerability, recognition and responsibility, particularly in inclusion research. Contributions from various disciplines, including inclusion, democracy, migration research and particular studies, critically reflect on the implications of care and solidarity for education and society.